



Presseinformation

(Münster): „Wer schwer krank ist, braucht starke Menschen an seiner Seite. Menschen, die sich in besonderen Situationen als besonders erweisen. Sie werden zu persönlichen Helden des Erkrankten. Sie wollen wir ehren“, sagte „Herzenswünsche“-Gründerin Wera Röttgering.

Der Verein, der seit 25 Jahren die Herzenswünsche von schwer erkrankten Kindern und Jugendlichen erfüllt, verlieh am Freitag, 19. Mai 2017, zum vierten Mal den „Herzenswünsche“-Preis. In den Kategorien Krankenschwester/ Krankenpfleger, Ärztin/Arzt und Familie wurden Menschen geehrt, von denen schwer erkrankte Kinder und Jugendliche sagen: „Du bist mein Held!“

Rund 300 geladene Gäste erlebten beim Festakt zur Preisverleihung im Münsteraner Rathaussaalfestsaal einen bewegenden Abend - darunter auch Eva Luise Köhler, die Ehefrau des ehemaligen Bundespräsidenten - sie hatte erneut die Schirmherrschaft übernommen.

Stille Helden

Es gibt sie, diese stillen Helden: Die Krankenschwester etwa, die mit ihrer ansteckend guten Laune die Schwermut vertreibt oder den Arzt, der immer Geduld und Zeit hat, um eine Diagnose oder die weiteren Therapieschritte verständlich zu erklären. Und natürlich auch die Mütter und Väter, die Mut machen - auch wenn sie sich hilflos fühlen.

Der 12-jährige Janne musste nicht lange überlegen, wer ausgezeichnet werden soll: „Schwester Catharina soll den Preis bekommen. Sie ist einfach die Beste.“

Eine besondere Verbindung hat die 17-jährige Lea zu ihrer Krankenhausärztin Prof. Dr. Susanne Bechtold-Dalla Pozza: „Sie gibt mir immer wieder neuen Mut, nicht aufzugeben. Ich fühle mich von ihr immer verstanden und bin ihr dankbar für alles, was sie für mich getan hat und immer noch tut.“

Tim (18 Jahre) hat von seinem Vater Jochen 2014 eine Niere bekommen: „Mein Vater ist mein Held. Er hat mir sehr viel Kraft gegeben, obwohl es ihm nach der Transplantation viel schlechter ging als mir. Ihm habe ich es zu verdanken, dass ich jetzt mit guten Gedanken in die Zukunft schauen kann.“

Vorstand: W. Röttgering · B. Schicht · U. Wiengarten · H. Foppe · G. Schmid

Herzenswünsche e.V. · Nienkamp 66 · 48147 Münster

Fon :0251-20202124 W.Röttgering · -20202221·M.Labs

-20202224 R.Reiffenberg · -20202414 C.Hangmann · Fax: 9878 688

E-Mail: info@herzenswuensche.de · www.herzenswuensche.de

Spendenkonto: Sparkasse Münsterland-Ost IBAN: DE45 4005 0150 0000 3700 80 SWIFT-BIC: WELADED1MST



„Bewundernswerte Haltung“

Wera Röttgering betonte in ihrer Rede nachdrücklich die wichtige Rolle der Pflegenden und der Ärzte sowie die große Bedeutung von Familie und Freunden. „Für viele Ärzte und Pflegende ist der Beruf zur Berufung geworden. Sie nehmen die Herausforderung an, jeden Tag aufs Neue mit allen Kräften um die Gesundheit ihrer Patienten zu kämpfen. Für die Väter und Mütter ist diese Aufgabe noch sehr viel schwerer. Denn sie leiden unendlich mit ihren Kindern. Umso faszinierender ist es zu sehen, wie auch sie aus der bewundernswerten Haltung ihrer Söhne und Töchter, aus deren Zuversicht und Lebensfreude neue Kräfte schöpfen.“

Preisträger des „Herzenswünsche“-Preis 2017

Kategorie Ärztin:

Prof. Dr. Susanne Bechtold-Dalla Pozza

Kinder- und Jugendärztin, Schwerpunkt Pädiatrische Endokrinologie und Diabetologie

Dr. von Haunersches Kinderspital, München

vorgeschlagen von Lea (17 Jahre)

Kategorie Krankenschwester:

Catharina Zeiske

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

vorgeschlagen von Janne (12 Jahre)

Kategorie Familie:

Jochen Staudenmeier

vorgeschlagen von seinem Sohn Tim (18 Jahre)

Vorstand: W. Röttgering · B. Schicht · U. Wiengarten · H. Foppe · G. Schmid

Herzenswünsche e.V. · Nienkamp 66 · 48147 Münster

Fon :0251-20202124 W.Röttgering · -20202221·M.Labs

-20202224 R.Reiffenberg · -20202414 C.Hangmann · Fax: 9878 688

E-Mail: info@herzenswuensche.de · www.herzenswuensche.de

Spendenkonto: Sparkasse Münsterland-Ost IBAN: DE45 4005 0150 0000 3700 80 SWIFT-BIC: WELADED1MST